

Ansprechpartner / Kontakt

Sie haben Interesse an einer Teilnahme?
Melden Sie sich bitte bei:
E-Mail: koselleck.npsy@zi-mannheim.de
Telefon: 0621 1703-6318

Wir werden Sie gerne kontaktieren.



Zentralinstitut für
Seelische Gesundheit
Landesstiftung
des öffentlichen Rechts

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit
J5 · 68159 Mannheim



Zentralinstitut für
Seelische Gesundheit
Landesstiftung
des öffentlichen Rechts

Institut für Neuropsychologie und
Klinische Psychologie

Studie zur Hirnplastizität bei Bewegungstraining

**Institut für Neuropsychologie und
Klinische Psychologie**

Leitung:
Prof. Dr. Dr. h.c. Herta Flor

Probandenaufwurf



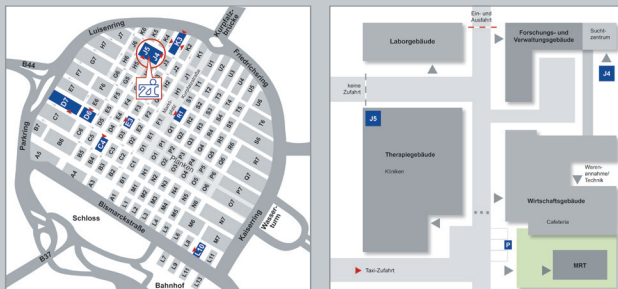
Wie Sie uns finden

Öffentliche Verkehrsmittel

Straßenbahnlinien: 1, 3, 4, 5 und 7
Haltestellen: Abendakademie und Marktplatz

Parkmöglichkeiten

Tiefgarage Marktplatz, Tiefgarage H 6



Stand 02/2018 · Titelfoto: istockphoto.com / © monkeybusinessimages

www.zi-mannheim.de



istockphoto.com · © HASLOO

Am Institut für Neuropsychologie und Klinische Psychologie (Wissenschaftliche Direktorin: Prof. Dr. Herta Flor) des Zentralinstituts für Seelische Gesundheit (ZI) in Mannheim führen wir derzeit eine Untersuchung zu Hirnveränderungen nach Bewegungseinschränkungen z. B. durch einen Unfall durch.

Im Rahmen dieser Studie suchen wir **gesunde Probanden**.

Wer kann teilnehmen?

- ▶ Gesunde Studentinnen und Studenten
- ▶ Rechtshänder
- ▶ ohne psychiatrische oder chronische körperliche Erkrankungen
- ▶ ohne orthopädische Beschwerden
- ▶ ohne Metallteile am/im Körper
- ▶ ohne Klaustrophobie (Angst in engen Räumen)

die bereit sind, ihren rechten Arm für zwei Wochen durch eine Schiene (ähnlich wie bei einem Armbruch) immobilisieren zu lassen.

Bei einigen der Teilnehmer wird täglich ein halbstündiges Bewegungstraining durchgeführt. Bei allen Teilnehmern wird die Hirnaktivität vor und nach dem Training gemessen.

Wie läuft die Untersuchung ab?

Zunächst führen wir ein kurzes telefonisches Interview mit Ihnen durch. Wenn Sie für die Studie geeignet sind, laden wir Sie zu den Untersuchungsterminen an das ZI nach Mannheim ein.

Bei einem ersten Untersuchungstermin werden wir Ihre Hand- und Armfunktionen testen. Wir werden unter anderem messen, wie gut Ihre motorischen, feinmotorischen und koordinativen Fähigkeiten sind. Mit Hilfe der transkraniellen Magnetstimulation und der funktionellen Magnetresonanztomografie messen wir Ihre Gehirnaktivierung bei einfachen sensorischen und motorischen Aufgaben. Dieser erste Termin kann an einem oder an zwei aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden.

Anschließend wird Ihr rechter Arm für zwei Wochen mit Hilfe einer Schiene immobilisiert.

Je nach der Gruppe, der Sie zugewiesen werden, erhalten Sie die Aufgabe, bestimmte einfache Übungen zu Hause durchzuführen, oder keine weiteren Aufgaben.

Nach zwei Wochen findet eine weitere Untersuchung im ZI statt. Wir werden die gleichen Tests wie zu Beginn durchführen, um feststellen zu können, ob und wie sich Ihre Arm- und Gehirnfunktionen geändert haben.

Warum ist Ihre Teilnahme wichtig?

Wir möchten gerne herausfinden, ob wir durch ein Training bei Bewegungseinschränkungen (z. B. nach einem Unfall oder einem Schlaganfall oder bei chronischen Erkrankungen) Veränderungen im Gehirn und im Muskel verhindern können.

Bevor wir dies an Patienten erproben, möchten wir es bei gesunden jungen Erwachsenen untersuchen. Selbstverständlich stellen wir Ihnen alle Untersuchungsergebnisse zur Verfügung.

Sie erhalten bis zu 300 Euro als Aufwandsentschädigung.

